

Bad Berneck, 22. Mai 2018

Hochtemperaturdichtungen novaphit und novamica

Hochwertige Dichtungswerkstoffe jetzt auch auf Spulen lieferbar

Die bewährten Hochtemperaturdichtungen aus den Produktfamilien novaphit und novamica zeichnen sich durch die hochwertigen Werkstoffe Graphit und Phlogopit-Glimmer aus. In Verbindung mit intelligenten Streckmetalleinlagen gewährleisten sie eine hohe Dichtigkeit bei extremen Betriebsanforderungen. Beide Produktfamilien wurden um Materialien auf Spulen ergänzt.

Um gesetzliche Rahmenbedingungen zu erfüllen – u. a. TA Luft i. V. m. VDI-Richtlinie 2290 – müssen sich Dichtungen durch ganz besondere Dichtheit auszeichnen. Bei novaphit setzt Frenzelit dazu hochwertigen, expandierten Reingraphit als Dichtungswerkstoff ein. Zudem verfügt novaphit über eine herausragende chemische, thermische (-200 bis +550 °C) und mechanische Widerstandsfähigkeit.

novaphit: Hochwertiger Reingraphit extrem beständig gegen Oxidation

Durch eine gezielte und kontrollierte Rohstoffauswahl gelangt ausschließlich hochwertiger Graphit in den Produktionsprozess. Der Rohstoff sorgt dafür, dass novaphit über den gesamten Anwendungstemperaturbereich sehr beständig gegen Oxidation ist. Dadurch erfüllt novaphit z. B. die hohen Qualitätsanforderungen der DIN 28091-4, die bei 670 °C einen durch Oxidation auftretenden Volumenverlust von maximal 4 % pro Stunde zulässt. Zahlreiche marktübliche Graphitdichtungen sind hier wesentlich oxidationsanfälliger.

Durch den Einsatz der XP-Technologie verringert sich der Masseverlust unter identischen Bedingungen abermals, auf dann nicht einmal mehr 3 %. Der Grund: Anorganische Nanopartikel sorgen für einen kompakten, chemisch inerten und temperaturbeständigen Schutz und tragen daher zu verbesserten Oxidationseigenschaften des Dichtungsmaterials bei.

XP-Technologie: Antihaftrüstung mit Handling-Vorteilen

Durch die Nanopartikel bietet die XP-Technologie viele zusätzliche Vorteile im Dichtungshandling. So minimiert ihre revolutionäre Antihafteigenschaft beim Dichtungsaustausch das Risiko von Flanschbeschädigungen, die in Folge kostenintensiver Reinigungsarbeiten von Dichtungsrückständen auftreten können. novaphit mit XP-Technologie ermöglicht aus diesem Grund eine erhöhte Anlagenverfügbarkeit, Stillstandzeiten reduzieren sich kategorisch.

Optimierte Flächenpressung durch intelligente Edelstahleinlage

novaphit-Anwender profitieren außerdem von der rost- und säurebeständigen Streckmetalleinlage aus Edelstahl. Im Gegensatz zu Graphitdichtungen mit Spieß- oder Glattblecheinlagen lässt sich diese Einlage vor allem durch eine optimierte Flächenpressungsverteilung charakterisieren. Verantwortlich dafür ist eine intelligente Einlagen-Geometrie. Sie besteht aus einer dreidimensionalen Gitterstruktur. Vorteil: Sowohl oberhalb der Gitterstruktur als auch in den Hohlräumen kommt es zu einer erhöhten Flächenpressung und damit zu einer Maximierung der Dichtigkeit.

novamica: für Hochtemperaturanwendungen bis zu 1.000 °C

novamica-Dichtungen eignen sich für den Einsatz in extremen Hochtemperaturbereichen. Sie bestehen aus veredeltem Phlogopit-Glimmer. Anders als z. B. Muskovit-Glimmer, bei dem die Kalzination bei 600 °C einsetzt, bleiben phlogopit-basierte novamica-Dichtungen bis zu 1.000 °C stabil. Das Material ist daher extrem temperaturresistent und zeichnet sich durch eine hohe chemische Beständigkeit aus.

Der anpassungsfähige und hochflexible Werkstoff lässt sich sehr einfach verarbeiten und garantiert auch bei komplexen Dichtungsgeometrien zuverlässige Dichtigkeit. In Kombination mit einem leistungsfähigen Bindersystem und Streckmetalleinlagen bildet der Glimmer die Basis für ein breites Spektrum an Anwendungen wie z. B. in der Prozessindustrie oder im Automotive-Sektor.

novaphit und novamica auf Reels in Bändchenbreiten ab ca. 5 mm

novaphit und novamica sind ab sofort auch auf Spule erhältlich. Sie werden auf Reels in Bändchenbreiten ab ca. 5 mm ausgeliefert und eignen sich in dieser Form z. B. für die Herstellung von Spiralringdichtungen.

Über Frenzelit

Die Frenzelit GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Dichtungen und Dichtungsmaterialien, Kompensatoren für den Anlagenbau sowie Technische Textilien für Isolationen, Dichtungen und Filtrationen. Rund 500 Mitarbeiter arbeiten in den Betriebsstätten Bad Berneck und Himmelkron. Das oberfränkische Familienunternehmen ist international aktiv mit einem eigenen Standort in North Carolina, USA und mit weiteren Tochtergesellschaften und Vertriebsbüros in Tschechien, China, Indien und Dubai global präsent. Frenzelit ist seit 1881 erfolgreich am Markt und nach ISO 14001 (Umweltmanagement), nach ISO 9001 und ISO/TS 16949 (Qualitätsmanagement) sowie nach ISO 50001 (Energiemanagement) zertifiziert.

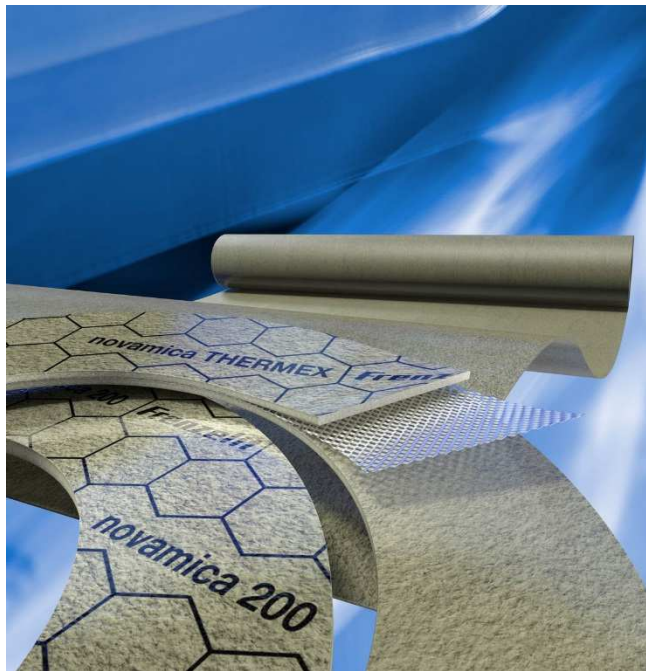
www.frenzelit.com

Bildmaterial:



Bildunterschrift 1: Streckmetalleinlage und XP-Technologie gewährleisten in novaphit-Dichtungen eine optimierte Flächenpressung, minimalen Masseverlust und hohe Dichtigkeit bei Hochtemperaturanwendungen.

Bild: © Frenzelit GmbH



Bildunterschrift 2: Phlogopit-basierte novamica-Dichtungen bleiben bis zu 1.000 °C stabil. Bild: © Frenzelit GmbH

Wir freuen uns über Ihren Besuch:

**Die Frenzelit GmbH ist Aussteller auf der Achema 2018 in Frankfurt:
Vom 11. - 15. Juni 2018, Halle 8.0, Stand H94**

Abdruck honorarfrei

**Bei Abdruck oder redaktioneller Erwähnung bitten wir um ein
Belegexemplar an Wassenberg.**

Vielen Dank!

Firmenkontakt:

Dipl.-Ing. Marco Schildknecht
Leiter Anwendungstechnik
Dichtungen
Frenzelit GmbH
Frankenhammer
D-95460 Bad Berneck
Tel: +49 9273 72-140
Mobil: +49 171 2437329
Fax: +49 9273 728140

Marco.Schildknecht@frenzelit.com
www.frenzelit.com

Medienkontakt:

Michaela Wassenberg
Wassenberg Public Relations
für Industrie und Technologie
Rollnerstr. 43
D-90408 Nürnberg
Tel: +49 911 598 398 0
Fax: + 49 911 598 398 18
m.wassenberg@wassenberg-pr.de